



Monika Haselbacher

Chief Operating Officer
Frequentis AG

Persönlich	Monika Haselbacher, gebürtige Niederösterreicherin, ist Jahrgang 1969. Sie ist verheiratet und hat eine Tochter. Ihre Freizeit verbringt sie mit ihrer Familie, Musizieren, Büchern und Gartenarbeit.
Ausbildung	Sie studierte an der Technischen Universität Wien Nachrichtentechnik und schloss ihr Studium 1996 ab.
Werdegang	Ihre berufliche Laufbahn startete Monika Haselbacher 1996 bei Ericsson Austria, wo sie bis 1998 als Software-Developer tätig war.
Frequentis	<p>1998 wechselte Monika Haselbacher zu Frequentis. In den ersten Jahren beschäftigte sie sich in unterschiedlichen Rollen mit der Umsetzung von Projekten im Zusammenhang mit digitalem Bündelfunk (TETRA) im In- und Ausland.</p> <p>2004 übernahm sie als Technical Solution Manager die technischen Gesamtverantwortung für komplexe Abwicklungsprojekte für Kunden im Public Safety, Maritim und ATM Bereich. Parallel dazu war sie für die Leitung von Produktentwicklungen verantwortlich und leitete interne Trainee-Programme.</p> <p>2018 stieg sie in die Geschäftsleitung der Frequentis-Tochter PDTs ein. Seit 1. Jänner 2023 ist Monika Haselbacher Chief Operating Officer (COO) von Frequentis.</p>

“ Die Abwicklung von Kundenprojekten ist eine gemeinsame Unternehmung, an der eine Vielzahl von Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten mitarbeiten. Dieses Ineinandergreifen von Technologie und Persönlichkeiten, um ein Projekt zu realisieren, begeistert mich! ”